



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Glasfaser Management

Aktuell seit 23.07.2026 16:08:11

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R002467
Ersteintrag:	01.03.2022
Letzte Änderung:	23.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	23.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontakt Daten:	Adresse: Klaus-Bungert-Straße 8 40468 Düsseldorf Deutschland Telefonnummer: +492861890600 E-Mail-Adressen: lobbyregister@deutsche-glasfaser.de Webseiten: <u>www.deutsche-glasfaser.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

260.001 bis 270.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Gerhard Mack**
Funktion: COO
2. **Ruben Queimano Alonso**
Funktion: CCO
3. **Roman Schachtsiek**
Funktion: CHRO
4. **Dietmar Pörtl**
Funktion: Geschäftsführer
5. **Dr. Jan Kantowsky**
Funktion: CFO

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Christof Sommerberg**
2. **Erik Massarczyk**
3. **Simon Losekam**
4. **Ruben Queimano Alonso**

Mitgliedschaften (5):

1. Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten e. V. (VATM)
2. Bundesverband Breitbandkommunikation e.V.
3. ANGA Der Breitbandverband e.V.
4. eco - Verband der Internetwirtschaft e.V.
5. Customer Service & Call Center Verband Deutschland e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Öffentliches Recht; Zivilrecht; Bank- und Finanzwesen; Industriepolitik; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Deutsche Glasfaser Management GmbH ist mit ihren Tochtergesellschaften unter den Namen Deutsche Glasfaser und inxio einer der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche

Einrichtungen.

Im Zusammenhang mit Planung, Bau und Betrieb der sowohl eigenwirtschaftlich wie auch gefördert errichteten Glasfasernetze und dem entsprechenden Angebot von Vorleistungen und Dienstleistungen für Verbraucher und Unternehmen sind die institutionellen, gesetzlichen und verordnungstechnischen Rahmenbedingungen entscheidend nicht nur für den Geschäftserfolg des Unternehmens sondern auch für den schnellen Glasfaserausbau in Deutschland insgesamt. In diesem Zusammenhang erfolgen vom Konzernunternehmen Deutsche Glasfaser aus entsprechende Kontaktaufnahmen (mündlich und schriftlich) bzw. schriftliche Stellungnahmen an die Mitglieder*innen des Deutschen Bundestages wie auch der Bundesregierung und entsprechender Ministerien.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Zuteilung der Frequenzen des 6 GHz-Bandes (iRd. Frequenzverordnung) für die exklusive Nutzung durch WLAN

Beschreibung:

iRd. Weltfunkkonferenz wurde das 6 GHz-Band für die Mobilfunknutzung reserviert. Ziel der Interessenvertretung ist es, iRd. nationalen Frequenzverordnung eine möglichst umfassende Nutzungsmöglichkeit für WLAN aufzunehmen, um die Leistungsfähigkeit neuer Technologien (sowohl von Glasfasereinfrastruktur als auch von WiFi7) für Endkunden auch nutzbar machen zu können. Die Frequenzen des oberen 6 GHz-Bandes sollten vom BMDS iRd. FrequenzVO für eine exklusive WLAN-Nutzung vorgesehen werden.

Betroffenes geltendes Recht:

FreqV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

2. Aufnahme einer Regelung zu staatlichen Garantien oder Bürgschaften für die Fremdkapitalfinanzierung von Glasfaserausbauprojekten im Koalitionsvertrag

Beschreibung:

Aufnahme einer gesetzlichen Regelung, die es ermöglicht, Banken staatliche Garantien oder Bürgschaften zur Absicherung von Fremdkapital-Investitionen in den Glasfaserausbau zu gewähren.

Interessenbereiche:

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2504150006 (PDF - 47 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.03.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[\[alle SG dorthin\]](#)

3. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Telekommunikationsgesetzes**Beschreibung:**

Das TKG wird durch das vorliegende Gesetz in Teilen überarbeitet und angepasst, um den Ausbau der Glasfaser- und Mobilfunknetze in Deutschland in der Fläche und im Gebäudeweiter voranzubringen. Dabei wird das TKG mit den Vorgaben der Gigabit-Infrastrukturverordnung in Einklang gebracht und die dem nationalen Gesetzgeber durch die Verordnung zugewiesenen Spielräume werden genutzt.

Um den Ausbau von Glasfasernetzen in Gebäuden zu fördern, werden die Regelungen zum Ausbau der gebäudeinternen Netze (sog. Netzebene 4) angepasst, soweit dies mit Blick auf die Gigabit-Infrastrukturverordnung durch den nationalen Gesetzgeber zulässig ist. Es werden die Kupfer-Glas-Migration hindernde und damit den politischen Zielen zuwiderlaufende Faktoren identifiziert und behoben.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau (TKG-Änderungsgesetz 2026) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Datum der Veröffentlichung: 02.03.2026

Federführendes Ministerium: BMDV [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

TKG 2021 [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

40076254_End_TE_KA2025.pdf